

Liebe Engagierte in der Seniorenarbeit
im Dekanat Schwäbisch Hall!

Ganz herzlich laden wir Sie zu unserem diesjährigen Ausflug am

Donnerstag, dem 05. Juni 2025

ins Jagst- und Taubertal mit Stationen in Mulfingen,
Bad Mergentheim und Assamstadt ein.



10:00 Ankunft in Mulfingen (Treffpunkt: St. Anna Kapelle, Kapellrain, 74673 Mulfingen)
Begrüßung / Besichtigung der St. Anna Kapelle

10:45 Weiterfahrt nach Bad Mergentheim

11:15 Einblicke ins Stadtkloster Bad Mergentheim

12:00 Mittagspicknick im Stadtkloster
Wie immer bringt jeder für das gemeinsame Picknick
eine Kleinigkeit zum Teilen mit (bitte auch Teller,
Becher und Besteck selbst mitbringen). Für Kaffee,
Tee und Kaltgetränke sorgt das Organisationsteam.

13:30 Erlebnisführung durch die Schlosskirche

15:15 Weiterfahrt in Richtung Assamstadt

15:30 Kaffee und Kuchen als Picknick oberhalb von Assamstadt

16:30 Weiterfahrt nach Assamstadt

16:45 Führung und Andacht in der Kilianskirche

17:30 Einkehr in der Gaststätte „Stefeles“

Als Anerkennung und Wertschätzung Ihres ehrenamtlichen Engagements
übernimmt das Dekanat die Kosten für die Führungen sowie für Kaffee und
Kuchen am Nachmittag.

Die Kosten für die Einkehr im Gasthaus „Stefeles“ begleichen Sie bitte selbst.

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug miteinander, zu dem Sie sich bitte
rechtzeitig und verbindlich bis zum 23.05.2025 bei unserem Referenten für
Seniorenpastoral Nils Neudenberger per Mail: seniorenpastoral.sha@drs.de
oder telefonisch über die Dekanatsgeschäftsstelle: 0791-931080 **anmelden**.
Nutzen Sie bitte bei telefonischer Anmeldung auch den Anrufbeantworter
der Dekanatsgeschäftsstelle.

Je nach Bedarf werden wir wiederum ab Crailsheim und Schwäbisch Hall **Kleinbusse** einsetzen.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie ab Crailsheim oder Schwäbisch Hall mitfahren möchten.

Den jeweiligen Abfahrtsort und die Abfahrtszeit teilen wir Ihnen nach dem Eingang aller Anmeldungen mit.

Herzlich grüßt Sie der Vorstand des Forums Katholischer Seniorenarbeit im Dekanat Schwäbisch Hall,

Monika Dittrich, Ursula Silberzahn, Ursula Utz und Nils Neudenberger

